

BUNDESFORUM MÄNNER – Interessenverband für Jungen, Männer und Väter e.V.
Karl Liebknecht Straße 34
10178 Berlin
info@bundesforum-maenner.de
www.bundesforum-maenner.de
Tel. 030 275 811 22

Mittwoch, 08.01.2014

**Einladung zur Doppelveranstaltung:
Fachgruppentreffen und Diskussionsveranstaltung zum Koalitionsvertrag**

Liebe Mitglieder der Fachgruppen des Bundesforums Männer!

Wir wünschen Ihnen und Euch allen einen guten Start ins Jahr 2014.

Mitte Dezember hat die neue Große Koalition („GroKo“) nach langen Verhandlungen die Arbeit offiziell aufgenommen. Ein wenig im Schatten des Ski-Unfalls der Kanzlerin zeichnen sich erste Konturen der neuen Regierungspolitik ab, samt einer vieldiskutierten Ankündigung des Vizekanzlers in der BILD, dass er mittwochs dran sei, seine 2jährige Tochter aus der Kita abzuholen.

Über diese Boulevard-Meldungen hinaus ist für uns als Bundesforum Männer, den Interessenverband für Jungen Männer und Väter von besonderer Bedeutung, welche Zielrichtungen sich für ‚unser‘ Themenfeld im Koalitionsvertrag bzw. dem Regierungsprogramm wiederfinden, welche unserer Erwartungen aufgegriffen wurden oder auch nicht (Stichwort: Wahlprüfsteine). Für unsere Verbandsarbeit als Ganzes und die Arbeit all unserer Mitgliedsorganisationen als Einzelne, die sich ja für Jungen, Männer und Väter einsetzen, ist es wichtig, genau zu prüfen, was die neue Regierung vorhat.

Daher wollen wir den Koalitionsvertrag und die darin beschriebenen oder angedeuteten politischen Maßnahmen gemeinsam mit Ihnen und Euch einer ersten kritischen Bewertung unterziehen.

Anfang Dezember kam der Vorstand des Bundesforums Männer zu seiner letzten Sitzung im Jahr 2013 zusammen. Im Rückblick wurde deutlich, dass viel geleistet wurde und der Verband ein gutes Stück vorangekommen ist. Dazu gehörte auch die Arbeit der Fachgruppen. Daher hat der Vorstand beschlossen, gemeinsam mit den Fachgruppen nach vorne zu schauen und bei einem Treffen den bisherigen Stand sowie zukünftige Schritte zu diskutieren. Das BMFSFJ hat das vom Bundesforum

Männer beantragte Projekt „Männer übernehmen Verantwortung“ bewilligt. Daher wird unter anderem zu besprechen sein, welche Möglichkeiten sich daraus für die weitere Fachgruppenarbeit ergeben.

Deshalb laden wir Sie und Euch hiermit zu einer „Doppelveranstaltung“ ein: ein Fachgruppentreffen und einer öffentlichen Diskussionsveranstaltung zur Bewertung des Koalitionsvertrages.

Wir wissen, dass die Einladung sehr kurzfristig ist – gerade für Menschen, die nicht aus Berlin kommen. Dennoch hoffen wir, dass möglichst viele Mitglieder der Fachgruppen teilnehmen können.

Im Auftrag des Vorstandes und mit den besten Grüßen

Dag Schölper und Klaus Schwerma
Geschäftsstelle Bundesforum Männer

Doppel-Veranstaltung am 31.01.2014:

Fachgruppentreffen und Diskussionsveranstaltung zum Koalitionsvertrag

Ort: „stratum lounge“, Berlin-Friedrichshain, Boxhagener Straße 16, (U5-Frankfurter Tor)

www.stratum-consult.de/so-erreichen-sie-uns/geschäftsstelle/

31.01.2014 13.00 – 16.00 Uhr

Fachgruppentreffen: Austauschtreffen (Mitglieder der Fachgruppen, Vorstand und Geschäftsstelle)

Gemeinsames Austauschtreffen von Mitgliedern aller Fachgruppen, Vorstand und der Geschäftsstelle:

Austausch der Fachgruppenarbeit:

- Kurzer Rückblick: Stand der Arbeit, Wertschätzung der bisherigen Arbeit der Fachgruppen
- Zukunftsvisionen: Was sind die nächsten Schritte? Wie und in welcher Form soll in den Fachgruppen auch nach der Mitgliederversammlung im März weiter gearbeitet werden?

Die Fachgruppen waren an der Erstellung der *Wahlprüfsteine* beteiligt. Jetzt ist die Frage, wie die fachliche Expertise in die kritische Begleitung und Bewertung der großen Koalition eingebracht und wie kontrollierender Druck aufgebaut werden kann, damit es zur Umsetzung unserer männerpolitischen Forderungen kommt.

31.01.2014 17.00 – 20.00 Uhr:

Öffentliche Diskussionsveranstaltung: Was Männer von der neuen Bundesregierung zu erwarten haben – eine Bewertung des Koalitionsvertrags aus männerpolitischer Perspektive

- Präsentation einer Auswertung des Koalitionsvertrages durch Thomas Gesterkamp (Journalist und Autor)
 - Diskussion der Ergebnisse und männerpolitische Forderungen an die neue Regierung
-
- Was haben wir aus gleichstellungs- und männerpolitischer Sicht von der „GroKo“ zu erwarten?
 - Was steht diesbezüglich im Koalitionsvertrag und was steht auch nicht darin?
 - Was kann als Erfolg bisheriger männerpolitischer Arbeit gewertet werden?
 - Welche männerpolitischen Versprechungen werden gemacht, welche konkreten Maßnahmen werden angekündigt, deren Umsetzungen kritisch überprüft werden müssen,
 - Welche Fehlentwicklungen sind schon jetzt abzusehen und wo sind Leerstellen?

Dabei ist sowohl von Bedeutung:

- Was explizit unter der Überschrift „Gleichstellung“ und auch „Familie“ beschrieben wird.
- Was in den anderen Teilen (z.B. Jugend, Steuern, Finanzen, Gesundheit, Verteidigung, Umwelt...) des Programms entworfen wird und welche implizite oder auch explizite Bedeutung das für Jungen, Männer und Väter (und die entsprechenden Organisationen) hat.